

Gähne doch mal!

Doreen Lebsa

12-teilige Serie/Fotografie auf Holz, je 30 x 20 cm, 2012

Man kann sich noch so sehr bemühen und versuchen dagegen anzukämpfen. Es lässt sich weder aufhalten, noch kontrollieren. Der Prozess des Gähnens bahnt sich schonungslos seinen Weg und stellt einem selbst nur zwei Möglichkeiten zur Wahl: Entweder beschämt verbergen oder ungeniert zeigen, was da im Gesicht abläuft.

Wie verhält man sich, wenn man die schützende Hand einmal nicht nutzt? Die entstandenen Fotografien gehen dem nach. Sie porträtieren unverhüllt den im Gesicht stattfindenden Kontrollverlust und zeigen ihn in den verschiedensten Zuständen an unterschiedlichen Altersgruppen beider Geschlechter.

